Kinderschutzbund-Akademie
Nordrhein-Westfalen

Zertifikatskurs zur insoweit erfahrenen Fachkraft

gemäß der §§ 8a,8b SGB VIII und § 4KKG

Kinderschutz ist eine zentrale Aufgabe in der Kinder- und Jugendhilfe. Diese praxisorientierte Fortbildung qualifiziert Fachkräfte für die Tätigkeit als „insoweit erfahrene Fachkraft“ (Insofa) im Kinderschutzverfahren. Die Teilnehmenden setzen sich mit den rechtlichen, fachlichen und institutionellen Anforderungen im Rahmen von Gefährdungseinschätzungen auseinander. Sie erarbeiten Methoden und Standards für die professionelle Beratung fallführender Fachkräfte, reflektieren die Dynamiken im Beratungsprozess, erlernen den Umgang mit schwierigen Situationen und entwickeln individuelle Handlungsstrategien im Umgang mit Kindeswohlgefährdung. Ein zentraler Bestandteil des Kurses ist die Umsetzung des Gelernten: Die Teilnehmenden führen während des Kurses zwei vollständige Insofaberatungen an ihrer eigenen Arbeitsstelle durch. Diese Praxisphasen werden im Kurs reflektiert und durch individuelles Coaching begleitet. Den Abschluss bildet ein Kolloquium mit der Präsentation der eigenen Praxisarbeit. Bei erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden das **Zertifikat insoweit erfahrende Fachkraft gemäß der §§8a,8b SGB VIII und 4§ KKG**

Zielgruppe: Fachkraft im Sinne des § 72 SGB VIII / min. 3 Jahre Berufserfahrung / Einschlägige Praxiserfahrung im Umgang mit drei Fällen zur Kindeswohlgefährdung

Block I: Kinderschutz und die Arbeit einer Insofa: Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung/ Gefährdungsformen und mögliche Schädigungen/ Rolle und Auftrag fallführende Fachkraft vs. InsoFa/ Qualitätsstandart in der Arbeit einer Insofa/ Rechtliche Aspekte/ Datenschutz/ Dokumentation

Block II: Insofaberatung I: Gefährdungseinschätzung und Methoden/ Phasen und Prozessschritte des Beratungsprozess/ Methoden in der Beratung Durchführung einer Insofaberatung bis zum 3. Block

Block III: InsoFaberatung II: Coachingtag/ Gesprächsführung bei Hinweisen auf eine Kindeswohlgefährdung und mögliche Maßnahmen und Beteiligung zur Abwendung einer KWG (KiJu und Eltern)/ Merkmale eines Handlungs- und Maßnahmenplans Durchführung einer Insofaberatung als Grundlage der Praxisarbeit bis zum 5. Block.

Block IV: Kooperationen bei Kindeswohlgefährdung/ Dynamiken in der Beratung: Kindeswohlgefährdung aus Sicht des Jugendamts, Medizin/ Dynamiken der Beratung/ Umgang mit schwierigen Situationen

Block V: Spezielle Herausforderungen und Aufgaben einer Insofa / Abschlusskolloquium Insofaberatung bei sexualisierter Gewalt/ besondere Schutzbedürfnisse von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung/ Erstellen eines eigenen Handlungsleitfaden/ Abschlusskolloquium Reflexion/ Coaching der erstellten Praxisarbeiten in Kleingruppen

Termine	01./02.02., 24./25.02.,12./13.04.,13./14.05., 17./18.06.2027	Anmeldeschluss 08.11.2026
Kursnr	208/27	
Format	Jugendherberge Köln-Deutz	
Uhrzeit	jeweils Tag 1: 10 - 17 Uhr / Tag 2: 09 - 16 Uhr	
Kosten	1690- € inkl. Verpflegung	
Leitung:	Fraya Meru, Dipl.-Päd, Traumapädagogin/ traumazentrierte Fachberaterin, Insofa zzgl. Co.Referent*innen interdisziplinär aufgestellt: Prof. Dr. jur. Rolf Jox (Recht), Dr. med. Hauke Duckwitz (Medizin) , Marius Wagner, Britta Widdig, Doris Wanken (KuJ Hilfe), Karla Fliß (Akademie und Jugendamt), Ramona Stöpgeshoff (Kriminologin)	

Kontakt
Kinderschutzbund-Akademie NRW
Hofkamp 102 – 42103 Wuppertal
www.ksb-akademie-nrw.de

Ansprechpartnerin Verwaltung
Anne Wissemann
Tel 0202-7476588-20
info@ksb-akademie-nrw.de
Mo 10 - 15 Uhr / Di - Do 10 – 13 Uhr